

Airbus eröffnet neue Ausrüstungsmontagehalle für die A321XLR

- Unterstützung des Ratenhochlaufs / Ausrüstung von bis zu acht Sektionen gleichzeitig
- Konzipiert nach neuesten Produktions- und Nachhaltigkeitsstandards

@Airbus #A321XLR

Hamburg, 30. August 2023 – Airbus hat an seinem Standort Hamburg im Beisein des Ersten Hamburger Bürgermeisters Peter Tschentscher und Anna Christmann, Koordinatorin der Bundesregierung für die Deutsche Luft- und Raumfahrt, eine neue hochautomatisierte Halle zur Ausrüstung der A321XLR eröffnet. Damit setzt Airbus seine Modernisierung und Digitalisierung des industriellen Systems fort und erweitert seine Kapazitäten für den Ratenhochlauf im A320-Programm auf Rate 75 im Jahr 2026.

„Der Airbus-Standort Hamburg ist maßgeblich an der Entwicklung und Fertigung der A321XLR beteiligt. Mit unserer neuen hochmodernen Ausrüstungsmontagehalle bauen wir nun die Kapazitäten zur Herstellung von A321-Flugzeugrümpfen aus und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Unterstützung unseres Ratenhochlaufs. Zugleich setzen wir ein starkes Zeichen zur Bedeutung von Hamburg im Airbus-Verbund,“ sagte André Walter, Chef der zivilen Flugzeugproduktion von Airbus in Deutschland. „Neueste Standards in Produktion und Nachhaltigkeit wurden bei der Konzeption des Gebäudes berücksichtigt.“

Dr. Peter Tschentscher, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg: „Hamburg ist der zentrale Standort der Single Aisle-Entwicklung und -Produktion von Airbus. Mit der A321XLR wird im Werk Finkenwerder das neue Flaggschiff der A320-Familie montiert, das in Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit und Reichweite neue Maßstäbe setzt. Der Produktionsstart in der neuen Ausrüstungsmontagehalle ist ein wichtiges Projekt für den Luftfahrtstandort Hamburg, dem drittgrößten Zentrum der zivilen Luftfahrtindustrie weltweit.“

„Die Investition in die A321XLR-Ausrüstungsmontage am Standort Hamburg ist ein wichtiger Schritt hin zur Transformation der Luftfahrt Richtung Klimaneutralität. Die Transformation ist der Schlüssel für einen zukunfts- und wettbewerbsfähigen Luftfahrtstandort Deutschland,“ sagte Anna Christmann, Koordinatorin der Bundesregierung für die Deutsche Luft- und Raumfahrt. „Ich bin erfreut, dass sich Airbus als Vorreiter bei der nachhaltigen Luftfahrt positioniert und wir gemeinsam an einem Strang ziehen, um die klimaneutrale Luftfahrt noch schneller voranzubringen.“

Die neue Ausrüstungsmontagehalle, H259, mit 9.600m² Produktionsfläche dient der Ausrüstung der hinteren, in Hamburg gebauten Flugzeugrümpfe der A321XLR. Der Hangar beinhaltet modernste Technologien für den Betrieb und die Fertigung, wie z.B. eine

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

automatisierte Logistik, vollständig digitale Vorrichtungen und Teststationen, die jederzeit den Status der einzelnen Rumpfsektionen (sowohl in Bezug auf die Logistik als auch auf die Ressourcen) liefern. Die fast 24 Meter langen Rumpf-Bauteile werden auf einer automatisierten "Pulse-Line" bestehend aus acht Stationen mit allen elektrischen und mechanischen Systemen sowie weiteren Elementen wie Fenstern, Fußbodenplatten oder Außenantennen ausgestattet. Jede Rumpfsektion wird direkt im Anschluss an die Installation der Systeme ausgiebig getestet. Anschließend werden die Rumpfsektionen an die Endmontagelinie in Hamburg übergeben.

Die Stationen in der neuen Halle wurden in enger Abstimmung mit den Beschäftigten geplant, um sowohl einen effizienten Produktionsfluss als auch eine ergonomisch optimierte und moderne Arbeitsumgebung zu schaffen. Darüber hinaus wurde beim Innenausbau auch ein Schwerpunkt darauf gelegt, optimale Bedingungen für die Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitern in der Fertigung und den unterstützenden Funktionen zu erhalten.

Das Gebäude wurde nachhaltig geplant und gebaut. Eine 3.000m² Photovoltaikanlage auf dem Dach versorgt die Halle mit Strom und Überschüsse werden an das Stromnetz am Standort weitergegeben. Der Büroriegel an der Südseite bietet dank starker Dämmung von Decke und Wänden ein ausgezeichnetes Maß an Isolierung. Eine vollautomatische Steuerung für Heizung, Lüftung und Beleuchtung ergänzt die Maßnahmen.

Über die neue A321XLR

Die A321XLR ist die nächste Evolutionsstufe der A320neo, die den Anforderungen des Marktes nach noch mehr Reichweite und Nutzlast gerecht wird und damit mehr Wert für die Fluggesellschaften schafft. Sie bietet eine beispiellose Reichweite (Xtra Long Range) von bis zu 4.700 nm - 15 % mehr Reichweite als die A321LR und einen um 30 % geringeren Treibstoffverbrauch pro Sitz im Vergleich zu Konkurrenzflugzeugen der vorherigen Generation sowie geringere NOx-Emissionen und weniger Lärm. Für die Passagiere bietet die neue *Airspace*-Kabine der A321XLR das beste Reiseerlebnis und in allen Klassen den gleichen hohen Komfort wie in einem Langstrecken-Großraumflugzeug mit den niedrigen Kosten eines Single-Aisle-Flugzeugs. Für die A321XLR liegen derzeit fast 570 Bestellungen von 27 Kunden weltweit vor. Die Indienststellung ist für das zweite Quartal 2024 geplant.

Mehr Informationen zur A321XLR finden Sie [hier](#).

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com



Bildinformationen: Peter Tschentscher, erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, André Walter, Chef der zivilen Flugzeugproduktion von Airbus in Deutschland, Anna Christmann, Koordinatorin der Bundesregierung für die Deutsche Luft- und Raumfahrt und Gary o'Donnell, Leiter des A321XLR Programms eröffnen die neue A321XLR Ausrüstungsmontagehalle in Hamburg, konzipiert und erbaut nach neuesten Produktions- und Nachhaltigkeitsstandards.

Newsroom

Kontakte für Medien

Heiko Stolzke

Airbus

+49 151 461 507 14

heiko.stolzke@airbus.com**Daniel Werdung**

Airbus

+49 160 715 81 52

daniel.werdung@airbus.com**Stefan Schaffrath**

Airbus

+33 6 16 095 592

stefan.schaffrath@airbus.com

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com